

Regionalbüro Südniedersachsen

Projekttitlel	Beschreibung	Zeitraum
Unabhängige Sozialberatungsstelle	Beratung von erwerbslosen SGB II-Leistungsbeziehern.	Fortlaufend
300-Std.-Deutsch – Sprachkurse für Geflüchtete	Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen sollen die Möglichkeit erhalten, sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld zu orientieren und typische Alltagssituationen kennen zu lernen. Die Teilnehmenden sollen die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen, damit sich ihre Chancen der sozialen und beruflichen Integration erhöhen.	Fortlaufend
Berufsorientierung zur Arbeitsmarktnähe (BOAM) in der JA Hameln, Abtlg. Offener Jugendvollzug Göttingen Leineberg	Das Angebot richtet sich an Inhaftierte der JA Hameln, Abtlg. offener Jugendvollzug Göttingen-Leineberg. Ziel ist es, mittels Qualifizierung und Begleitung die Reintegration junger Strafgefangener in den Arbeitsmarkt zu fördern und gleichzeitig ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken.	Bis 31.12.2018
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) in der JA Hameln, Abtlg. Offener Jugendvollzug Göttingen-Leineberg	Die Maßnahme richtet sich an Jugendliche der JA Hameln ohne berufliche Erstausbildung. Ziel ist, einen Zugang zum Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu ermöglichen.	Fortlaufend

Standort Göttingen

Projekttitlel	Beschreibung	Zeitraum
Intensivsprachkurs zum C1-Niveau für Geflüchtete	Ziel dieses Kurses ist der Spracherwerb bis Niveau C1 zur Vorbereitung auf ein Studium oder eine Ausbildung in Deutschland. Weiterhin beinhaltet er die Vorbereitung auf die DSH-Prüfung (oder eine andere gleichwertige Prüfung), eine Anerkennungsberatung mit Qualifikations- und Kompetenzbilanzierung, eine berufliche Orientierungsberatung mit Informationen über das Hochschul- und Aus-	05.11.2018 – 09.08.2019



	<p>bildungssystem in Deutschland und weitere berufsorientierende Maßnahmen. Es finden Einzeltermine an den Universitäten und auch Exkursionen zu anderen Hochschulen und Institutionen statt.</p>	
<p>Jobberatungscenter</p>	<p>Die LEB-Jobberatung zielt auf Menschen aller Altersstufen und Berufsgruppen im SGB II- und SGB III-Bezug ab. Teilnahmeberechtigt sind alle arbeitsfähigen Personen, die erwerbslos und leistungsberechtigt sind sowie über Grundkenntnisse in Schrift und Ausdruck der deutschen Sprache verfügen.</p>	<p>Fortlaufend</p>
<p>Upgrade</p>	<p>Das Göttinger Modulkonzept (Module Wirtschaftsenglisch, Mediation und QM mit DGQ-Prüfung) richtet sich an alle arbeitssuchenden Akademikerinnen und Akademiker mit dem Ziel, ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern.</p>	<p>28.01.2019 – 05.07.2019</p>
<p>Friedlandgarten - Interkultureller Gemeinschaftsgarten</p>	<p>Hier wird ein Gartengrundstück in der Gemeinde Friedland von geflüchteten Menschen aus dem GDL und interessierten Einwohnern der Gemeinde ökologisch bearbeitet. Weiterhin werden Workshops, kleinere Weiterbildungsangebote und öffentliche Veranstaltungen angeboten. Durch die gemeinsame Tätigkeit wird der interkulturelle Austausch gefördert.</p>	<p>16.03.2017 – 15.03.2020</p>
<p>300-Std.-Deutsch – Sprachkurse für Geflüchtete</p>	<p>Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen sollen die Möglichkeit erhalten, sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld zu orientieren und typische Alltagssituationen kennen zu lernen. Die Teilnehmenden sollen die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen, damit sich ihre Chancen der sozialen und beruflichen Integration erhöhen.</p>	<p>Fortlaufend</p>
<p>Dorf ist nicht gleich Dorf (DING)</p>	<p>Das Pilotprojekt bietet eine Begleitstruktur für angehende Dorfmoderator*innen in Südniedersachsen. Aufbauend auf der Basisschulung Engagementlotsen und Dorfmoderation wird über das Projekt „Dorf ist nicht gleich Dorf“ (DING) modular eine Weiterqualifizierung für Interessierte und Teilnehmende aus Südniedersachsen entwickelt und angeboten. Im Vordergrund steht die Weiterentwicklung von Fähigkeiten zur Moderation von sozialen Dorfentwicklungsprozessen in Südniedersachsen. Kenntnisse über Infrastrukturbedingungen, demografische Entwicklung und soziale Gruppenprozesse in ländlichen Räumen werden geschult sowie Moderationstechniken insbesondere Interventionsmöglichkeiten und mediative Ansätze werden praktisch erprobt.</p>	<p>01.12.2017 – 30.06.2020</p>



<p>Sprachkurs zur Förderung der gesellschaftlichen/kulturellen Teilhabe in Kooperation mit dem TPZ, Theaterpädagogisches Zentrum Hildesheim</p>	<p>Neben dem Deutschunterricht soll der Kern des Sprachkurses die Beschäftigung mit einem literarischen Text sein. Ziel ist es, den Schüler*innen zu zeigen, dass sie schon über ausreichende Kenntnisse des Deutschen verfügen, um literarische Texte zu verstehen. Es soll die Lust am Lesen vermittelt werden, um so das Interesse und die Neugierde an Kultur zu wecken. Im theaterpädagogischen Teil des Projektes wird auf das im Sprachkurs Gelernte zurückgegriffen und die Auseinandersetzung mit dem Text noch intensiviert. Eine szenische Lesung vor Publikum soll Höhepunkt und Abschluss des Kurses bilden. Eine telc-Abschlussprüfung A2 oder B1 ist möglich.</p>	<p>17.12.2018 – 01.06.2019</p>
---	--	------------------------------------

Tandem – Internationales Sprachzentrum

Projekttitle	Beschreibung	Zeitraum
Intensivkurse Deutsch	Die Intensivkurse dauern jeweils 8 Wochen und decken damit den Stoff einer Niveaustufe des europäischen Referenzrahmens ab. Man kann den Kurs für eine beliebige Zahl von Wochen buchen. Es wird effektiv in kleinen Gruppen von 6 bis 7 Teilnehmenden gelernt. Freizeitangebote am Nachmittag helfen beim Lernen.	Fortlaufend
Intensivkurs Deutsch-Plus	Wie Intensivkurs Deutsch mit zusätzlich einer Stunde Einzelunterricht pro Tag.	Fortlaufend
Sommerkurse	Die Teilnehmenden wählen frei, für wie viele Wochen sie teilnehmen möchten.	Im Sommer fortlaufend
Power-Kurse	Einzelunterricht, Partnerkurse für 2 Personen, Minigruppenkurse für 3 – 5 Teilnehmende (gemeinsame Anmeldung erforderlich). Individuelle Kursdauer, freie Absprache der Unterrichtsstunden mit den Lehrenden.	Fortlaufend
Test-DaF-Vorbereitung	Die Teilnehmenden bereiten sich in kleinen Gruppen (bis zu 8 Teilnehmende) gezielt auf die Prüfung vor.	Fortlaufend
Abendkurse Deutsch	Die achtwöchigen Abendkurse sind ideal für alle, die neben dem Beruf oder Studium in kleinen Gruppen (4 – 8 Teilnehmende) mit dem Deutschlernen beginnen oder ihre Deutschkenntnisse verbes-	Fortlaufend



	sern möchten.	
Sprachstudienaufenthalte für Schüler_innengruppen in Göttingen	Diese Kurse werden entsprechend den individuellen Wünschen der Teilnehmenden geplant. Das Angebot umfasst Unterbringung mit Verpflegung, Deutschunterricht auf hohem Niveau und ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm.	Fortlaufend
Corporate Training: Deutsch oder Englisch lernen am Arbeitsplatz	Ein Angebot für Firmen, die ihre Mitarbeitenden bei der sprachlichen Kompetenzentwicklung in Deutsch oder Englisch unterstützen möchten. Der Unterricht kann im Einzeltraining oder in einer Kleingruppe stattfinden.	Fortlaufend
Sprachkurs zur Förderung der gesellschaftlichen/kulturellen Teilhabe in Kooperation mit dem KAZ	Dem geplanten Projekt liegen in Bezug auf die Sprach –und Kulturvermittlung vor allem methodische und inhaltliche Vielfalt zugrunde. Die maßgebliche Idee ist hierbei, die Verwirklichung von gesellschaftlicher und kultureller Teilhabe durch ganz unterschiedliche künstlerische Ausdrucksformen zu fördern. Den Teilnehmenden soll die Möglichkeit geboten werden, sich durch verschiedene und vielfältige, kleinere künstlerische Projekte selbst zu erfahren und ausdrücken zu können. Die Teilnehmenden sollen davon profitieren, dass die verschiedenen Kulturtechniken und Kunstformen der Bildenden Kunst, Musik und des Kunsthandwerks jeweils viele unterschiedliche Informationen über die Geschichte und Gegenwart unserer Gesellschaft geben. Eine telc-Abschlussprüfung A1 ist möglich.	17.12.2018- 01.06.2019

Kontakt	
<p>LEB Regionalbüro Südniedersachsen Groner Landstr. 27 37081 Göttingen Telefon: 0551 82079-0 E-Mail: goettingen@leb.de Regionalleiterin: Cornelia Lüer-Hempfling</p> <p>LEB Bildungszentrum Göttingen Groner Landstr. 27 37081 Göttingen Telefon: 0551 370854-0</p>	<p>Außenstelle Göttingen JA Hameln/Abteilung Off. Vollzug Göttingen Rosdorfer Weg 76 37081 Göttingen Telefon: 0551 507277-1 Leitung: Petra Rotter</p> <p>Außenstelle Göttingen Haus der Kulturen Hagenweg 2e 37081 Göttingen</p>



<p>E-Mail: biz-goettingen@leb.de Leitung: Martin Skowronek</p> <p>TANDEM Göttingen Hospitalstr. 5 37073 Göttingen Telefon: 0551 485055 E-Mail: info@sprachzentrum.de Leitung: Petra Rotter</p>	<p>Telefon: 0551 307013-0</p>
---	-------------------------------

Standort Duderstadt

Projekttitle	Beschreibung	Zeitraum
School's out	Die Tagesgruppe richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren. Das Projekt leistet sozialraumorientierte und individuelle Unterstützung bei der Lösung von kurzfristigen Konflikten und/oder langfristigen psychosozialen Problemen.	01.06.2018 - 31.05.2019
Jobberatungscenter	Die LEB-Jobberatung zielt auf Menschen aller Altersstufen und Berufsgruppen im SGB II- und SGB III-Bezug ab. Teilnahmeberechtigt sind alle arbeitsfähigen Personen, die erwerbslos und leistungsberechtigt sind sowie über Grundkenntnisse in Schrift und Ausdruck der deutschen Sprache verfügen.	Fortlaufend
Sprint (Sprungbrett in neue Tätigkeiten)	Sie erhalten Unterstützung Ihrer Suche nach einem neuen Arbeitsplatz durch eigenständige Erstellung von Bewerbungsunterlagen nach den aktuellen Standards sowie Informationen über Strategien zur Arbeitsplatzrecherche und werden auf Vorstellungsgespräche vorbereitet. Die Suche nach einem Arbeitsplatz ist ein sehr persönlicher Vorgang, darum arbeiten die Jobcoaches parallel zur Gruppenarbeit mit Ihnen daran, verdeckte Kompetenzen zu ermitteln und Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt ausfindig zu machen, um mit Ihnen eine individuelle Strategie zu erarbeiten.	01.02.2018 – 31.01.2019



Kontakt	
<p>LEB Bildungszentrum Göttingen Groner Landstraße. 27 37081 Göttingen Tel.: 0551 37 08 54-0 Fax: 0551 37 08 54-19 E-Mail: biz-goettingen@leb.de Leitung: Martin Skowronek</p>	<p>Standort Duderstadt Charlottenburger Straße 7 37115 Duderstadt Tel.: 05527 99 68 78-0 Fax: 05527 99 68 78-19 E-Mail: biz-duderstadt@leb.de</p>

Standort Einbeck

Projekttitel	Beschreibung	Zeitraum
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Die Maßnahme richtet sich an Jugendliche oder junge Erwachsene ohne berufliche Erstausbildung. Ziel ist einen Zugang zum Ausbildung- oder Arbeitsmarkt zu ermöglichen.	Fortlaufend
Jobberatungscenter	Die LEB-Jobberatung zielt auf Menschen aller Altersstufen und Berufsgruppen im SGB II- und SGB III-Bezug ab. Teilnahmeberechtigt sind alle arbeitsfähigen Personen, die erwerbslos und leistungsberechtigt sind sowie über Grundkenntnisse in Schrift und Ausdruck der deutschen Sprache verfügen.	Fortlaufend
Bewerbercenter Bad Gandersheim, Einbeck und Uslar	Empfänger*innen von SGBII- und SGB III-Leistungen haben hier die Möglichkeit ihre Bewerbungsunterlagen zu optimieren. Ziel ist der (Wieder-) Einstieg in den Arbeitsmarkt.	Fortlaufend
300-Std.-Deutsch – Sprachkurs für Geflüchtete	Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen sollen die Möglichkeit erhalten, sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld zu orientieren und typische Alltagssituationen kennen zu lernen. Die Teilnehmenden sollen die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen, damit sich ihre Chancen der sozialen und beruflichen Integration erhöhen.	Fortlaufend



Kontakt	
<p>LEB Bildungszentrum Einbeck Altendorfer Straße 43 37574 Einbeck Telefon: 05561 31 35-0 Fax: 05561 31 35-11 E-Mail: biz-einbeck@leb.de Leitung: Cornelia Hehn</p>	

Standort Northeim

Projekttitlel	Beschreibung	Zeitraum
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Die Maßnahme richtet sich an Jugendliche oder junge Erwachsene ohne berufliche Erstausbildung. Ziel ist, einen Zugang zum Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu ermöglichen.	Fortlaufend
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) Reha	Zielgruppe der BvB Rehamaßnahme sind Jugendliche und junge Erwachsene ohne berufliche Erstausbildung, welche die allgemeine Schulpflicht erfüllt haben und in der Regel nicht älter als 25 Jahre sind. Ziel ist, einen Zugang zum Ausbildungs- oder Arbeitsmarkt zu ermöglichen.	Fortlaufend
Pflegehelferin, Präsenz- und Betreuungskraft	Ziel ist es als Präsenz- und Betreuungskraft pflegerische Tätigkeiten auszuüben. Es werden Kompetenzen vermittelt, demente und pflegebedürftige Menschen durch den Alltag zu begleiten. Eine Präsenzkraft ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung.	Fortlaufend
Qualifizierung zur Seniorenbegleitung (intensiv) mit Befähigung zur zusätzlichen Betreuung nach § 53 c Abs. 3 SGB XI	Dieses Projekt qualifiziert den Teilnehmenden zur Betreuung von Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Betroffene Bewohner sollen bei ihren alltäglichen Aktivitäten unterstützt und ihre Lebensqualität erhöht werden. Ein ergänzendes Praktikum in einer stationären Einrichtung rundet den Kurs ab.	Fortlaufend
Hauptschulkurs für geflüchtete Frauen	Dieser Hauptschulkurs richtet sich schwerpunktmäßig an geflüchtete Frauen und Mädchen, die keine Regelschule mehr besuchen können und an alle Frauen, die bereits an einem Vorbereitungs-	10.08.2018 – 30.09.2019



	kurs für den Hauptschulkurs teilgenommen haben. Im Mittelpunkt sollen die speziellen Bedürfnisse der Frauen, in Bezug auf das Lernen, stehen	
Nachschulung Seniorbegleitung nach § 53 c SGB XI	Diverse Themen. Die Teilnehmenden halten ihre beruflichen Kenntnisse auf dem neuesten Stand	Fortlaufend
Unabhängige Sozialberatungsstelle	Beratung von erwerbslosen SGB II-Leistungsbeziehern.	Fortlaufend
Jobberatungscenter	Die LEB-Jobberaterin zielt auf Menschen aller Altersstufen und Berufsgruppen im SGB II- und SGB III-Bezug ab. Teilnahmeberechtigt sind alle arbeitsfähigen Personen, die erwerbslos und leistungsberechtigt sind sowie über Grundkenntnisse in Schrift und Ausdruck der deutschen Sprache verfügen.	Fortlaufend
300-Std.-Deutsch – Sprachkurs für Geflüchtete	Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen sollen die Möglichkeit erhalten, sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld zu orientieren und typische Alltagssituationen kennen zu lernen. Die Teilnehmenden sollen die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen, damit sich ihre Chancen der sozialen und beruflichen Integration erhöhen.	Fortlaufend
BAMF-Integrationskurs Alphabetisierung	Diese Kurse richten sich an Migranten, denen die lateinische Schrift fremd ist. Die Berechtigung zur Teilnahme kann vom Ausländerbüro, vom Jobcenter oder vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ausgestellt werden. Voraussetzung ist ein dauerhafter Aufenthaltsstatus oder eine gute Bleibeperspektive für Asylsuchende. Der Gesamtumfang der Kurse mit Alphabetisierung beträgt 1300 Unterrichtsstunden. Neben dem Erlernen der lateinischen Schrift werden auch mündliche Grundkenntnisse der deutschen Sprache vermittelt. Am Ende legen die Teilnehmer den „Deutschtest für Zuwanderer“ ab, mit dem sie die Niveau-Stufen A2 oder B1 nachweisen können. In den 1300 Stunden ist ebenfalls der Orientierungskurs enthalten. Diesen beenden die Teilnehmer mit dem Test „Leben in Deutschland“.	15.10.2018 – 22.04.2020



Kontakte	
<p>LEB Bildungszentrum Northeim Göttinger Str. 31-33 37154 Northeim Telefon: 05551 90805-0 Fax: 05551 9080529 E-Mail: biz-northeim@leb.de Leitung: Cornelia Hehn</p>	<p>Außenstelle Northeim Güterbahnhofstraße 8-8a 37154 Northeim Telefon: 05551 9140634 E-Mail: biz-northeim@leb.de</p>

Standort Osterode

Projekttitel	Beschreibung	Zeitraum
Qualifizierung zur Seniorenbegleitung (intensiv) mit Befähigung zur zusätzlichen Betreuungskraft nach § 53 c Abs. 3 SGB XI	Dieses Projekt qualifiziert den Teilnehmenden zur Betreuung von Menschen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen. Betroffene Bewohner sollen bei ihren alltäglichen Aktivitäten unterstützt und ihre Lebensqualität erhöht werden. Ein ergänzendes Praktikum in einer stationären Einrichtung rundet den Kurs ab.	Fortlaufend
Nachschulung Seniorenbegleitung nach § 53 c SGB XI	Diverse Themen. Die Teilnehmenden halten ihre beruflichen Kenntnisse auf dem neuesten Stand	Fortlaufend
Migrationsberatungsstelle	Beratung von Geflüchteten in allen Bereichen der sozialen und beruflichen Integration.	Fortlaufend
Unabhängige Sozialberatungsstelle	Beratung von erwerbslosen SGB II-Leistungsbeziehern.	Fortlaufend
Jobberatungscenter	Die LEB-Jobberatung zielt auf Menschen aller Altersstufen und Berufsgruppen im SGB II- und SGB III-Bezug ab. Teilnahme-berechtigt sind alle arbeitsfähigen Personen, die erwerbslos und leistungsberechtigt sind sowie über Grundkenntnisse in Schrift und Ausdruck der deutschen Sprache verfügen.	Fortlaufend
300-Std.-Deutsch –	Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen sollen die	Fortlaufend



Sprachkurs für Geflüchtete in Osterode und Herzberg	Möglichkeit erhalten, sich in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld zu orientieren und typische Alltagssituationen kennen zu lernen. Die Teilnehmenden sollen die Grundlagen der deutschen Sprache erlernen, damit sich ihre Chancen der sozialen und beruflichen Integration erhöhen.	
Coaching zur Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt	Ziel ist die Aktivierung und berufliche Eingliederung von Arbeitssuchenden in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.	21.02.2016 – 31.12.2018
Network for studying health and care (NeSt)	Studierfähige Menschen mit Migrationshintergrund werden durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie durch Eignungsanalysen in die Lage versetzt, ihre Perspektiven für ein Studium im Gesundheitswesen realistische einzuschätzen. Vorbereitungskurse dienen der realistischen Einschätzung, wie ein Studium zu bewältigen ist. Im Sinne einer individuellen Berufswegeplanung werden alternative Berufswege dargestellt, diskutiert und bewertet.	15.02.2017 – 14.02.2019
Berufsbezogene Deutschförderung: DeuFöV-Niveau B1	Der Kurs richtet sich an arbeitssuchende Migrant*innen und Geflüchtete, die den Integrationskurs abgeschlossen haben, jedoch nicht das Niveau B1 erreicht haben. Im Rahmen der berufsbezogenen Sprachförderung werden Module angeboten, die ausgehend von Niveau A1 auf A2 oder alternativ vom Niveau A2 auf B1 heranführen und mit einer Zertifikatsprüfung abschließen. Durch die berufsbezogene Deutschförderung soll der Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt erleichtert werden.	Nach Bedarf
SprinT (Sprungbrett in neue Tätigkeiten)	Sie erhalten Unterstützung Ihrer Suche nach einem neuen Arbeitsplatz durch eigenständige Erstellung von Bewerbungsunterlagen nach den aktuellen Standards sowie Informationen über Strategien zur Arbeitsplatzrecherche und werden auf Vorstellungsgespräche vorbereitet. Die Suche nach einem Arbeitsplatz ist ein sehr persönlicher Vorgang, darum arbeiten die Jobcoaches parallel zur Gruppenarbeit mit Ihnen daran, verdeckte Kompetenzen zu ermitteln und Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt ausfindig zu machen, um mit Ihnen eine individuelle Strategie zu erarbeiten.	01.02.2018 – 31.01.2019



<p>BAMF-Integrationskurs Alphabetisierung</p>	<p>Diese Kurse richten sich an Migranten, denen die lateinische Schrift fremd ist. Die Berechtigung zur Teilnahme kann vom Ausländerbüro, vom Jobcenter oder vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) ausgestellt werden. Voraussetzung ist ein dauerhafter Aufenthaltsstatus oder eine gute Bleibeperspektive für Asylsuchende.</p> <p>Der Gesamtumfang der Kurse mit Alphabetisierung beträgt 1300 Unterrichtsstunden. Neben dem Erlernen der lateinischen Schrift werden auch mündliche Grundkenntnisse der deutschen Sprache vermittelt. Am Ende legen die Teilnehmer den „Deutschtest für Zuwanderer“ ab, mit dem sie die Niveau-Stufen A2 oder B1 nachweisen können.</p> <p>In den 1300 Stunden ist ebenfalls der Orientierungskurs enthalten. Diesen beenden die Teilnehmer mit dem Test „Leben in Deutschland“.</p>	<p>29.01.2018 – 12.04.2019</p>
---	---	------------------------------------

<p>Kontakt</p>	
<p>LEB Bildungszentrum Osterode An der Leege 22 37520 Osterode am Harz Telefon: 05522 920 15-0 Fax: 05522 920 15-2 E-Mail: biz-osterode@leb.de Leitung: Ingo Raabe</p>	<p>Außenstelle Herzberg am Harz Duderstädter Str. 9 - 13 37412 Herzberg am Harz Telefon: 05521 8543 371 Fax: 05522 920 15-2 E-Mail: biz-osterode@leb.de</p>

Stand: 18.12.2018

Die hier dargestellten Angebote sind grundsätzlich übertragbar auf alle Standorte der LEB im Bereich Göttingen.

